

Abschrift:

An Bord S. Emil KIRDORF
Geschrieben auf der Höhe von
Miri am 22. Dezember 1925.

Ich kann Euch nicht beschreiben, welche Freude Ihr nicht alleine mir, sondern dem ganzen Schiff damit bereitet habt. Ich habe den Kalender im Vorraum vor meiner Kammer aufgehängt, weil da die meisten Menschen vorbeikommen. Es schadet nichts, wenn einige der englischen oder amerikanischen Passagiere sich ärgern. Dafür freuen die Deutschen sich um so mehr. Der Kapitän und verschiedene der Offiziere haben mich schon gefragt, ob ich nicht noch ein paar davon hätte. Leider wird es für die meisten ja zu spät, sich einen zu kaufen, wenn sie nach Hause zurückkommen. Auch unsere Janmaaten sind andauernd dabei und blättern darin herum, und oft genug höre ich, wie sie sich unterhalten: Kiek, dor is de Derfflinger, denn hew ick mit in Dienst sett! Oder sie finden diesen oder jenen ihrer einstigen Offiziere dazwischen. So macht der Kalender vielen Menschen Freude, und es schadet nichts, dass einige der Seiten von den dreckigen Fingern unserer Teerjacken schon etwas suddelig geworden sind, ehe noch der Kalender in Betrieb genommen ist. Jede der einzelnen Seiten aber werde ich mir aufheben und sie später zusammenheften. So habe ich ein schönes Erinnerungsbüchlein an jene Zeit, die man mit Recht die Grosse nennt.

Vorstehender Brief wurde uns freundlicherweise zur Verfügung gestellt.

Der Marine-Abreis-Kalender f. 1927 erscheint frühzeitig im Herbst.
Hochachtungsvoll

Wilhelmshaven.

Carl LOHSES NACHF.

Leichtest verkäufliche Baumustervorlagen!

Neuere Musterpläne für Kleinbauten

von

Ladislaus Hüllay.

Grösse 46×34 cm,

56 Blätter, in starkem Halbleinen-Etui RM 30.—

Rabatt bei Abnahme von 1 Expl. 30%, bei 5 Expl. 40%.

Enthaltend: Ganz moderne, originalgefärbte Parterre, eingebaute Eck- und Geschäftshäuser, Villen, Sparkassen, Kinetographen, Schulen, Krankenhäuser, Gemeindehäuser, Kirchen, Kapellen, Grüfte usw. mit Grundrissen, Schnitten und Detailplänen.



Zu bestellen in der

Buchhandlung des AZ EST
Budapest VII, Erzsébet-körut 18.

PREISHERABSETZUNG

Mit Wirkung vom 15. Mai 1926



Nietzsche, Die Philosophie im tragischen Zeitalter der Griechen

Nietzsche, Dionysos-Dithyramben, Faksimiledruck

Bärbüften M 9.— ord., M. 6.— no.

Handbüften Lederhandband M. 90.— ord., M. 70.— no.

Handbüften Halblederhandband M. 50.— ord., M. 37.50 no.

Peter Gasl's Briefe an Friedr. Nietzsche.
550 Seiten. 2 Bände, zusammen

Halbleinen M. 10.— ord., M. 6.75 no.

Ganzleinen M. 12.— ord., M. 8.— no.

Halbperg. Handband M. 20.— ord., M. 13.60 no.

Leder-Handband M. 60.— ord., M. 44.— no.

Leo Scheslow, Die Schlüsselgewalt. Potestas Clavium. 460 Seiten

steif broschiert M. 9.— ord., M. 6.— no.

Ganzleinen M. 12.— ord., M. 9.— no.

Ariadne, Erstes Jahrbuch der Nietzsche-Gesellschaft 1925

broschiert M. 5.— ord., M. 3.— no.

Ganzleinen M. 8.— ord., M. 5.40 no.

Friedrich Würzbach, Dionysos

broschiert M. 1.20 ord., M. 0.80 no.

Ernst Bertram, Der Rhein

Ganzleinen M. 5.— ord., M. 3.— no.

Ernst Bertram, Gedichtwerke

Handbüften Pappbd M 20.— ord., M. 13.40 no.

Ganzleder Handband M. 75.— ord., M. 50.— no.

Walter Dahms, Die Offenbarung der Musik

broschiert M. 3.50 ord., M. 2.— no.

Halbleinen M. 4.50 ord., M. 3.— no.

Ganzleinen M. 5.— ord., M. 3.30 no.

Halbperg. od. Halbleder M. 9.— ord., M. 6.— no.

Reindl, Sonette und Hymnen

Bärbüften M. 7.— ord., M. 4.70 no.

Neuer Verlagsprospekt auf Wunsch kostenlos.

VERLAG DER NIETZSCHE-GESELLSCHAFT MÜNCHEN, Schackstrasse 4